

Dringlichkeitsantrag der Fraktion der CDU

Temporäre Videoüberwachung der Sielwalkreuzung

Auf der Sielwalkreuzung kommt es vor allem an Wochenenden regelmäßig zu Ausschreitungen und gewalttätigen Auseinandersetzungen. Es beginnt überwiegend mit sogenannten „Fußballspielen“ auf der Kreuzung und Sachbeschädigungen. Anschließend kommt es zu Körperverletzungen und Übergriffen, die sich vor allem gegen die einschreitenden Polizeibeamten richten. Dabei wurden die Polizeibeamten mit Flaschen, Steinen, Absperrgittern und ähnlichen Gegenständen beworfen, sodass in der Vergangenheit zahlreiche Polizeibeamte und Unbeteiligte verletzt wurden. Erschwert wurde die Situation dadurch, dass die Gewalttäter durch alkoholisierte so genannte „erlebnisorientierte Bürger“ zusätzlich angespornt wurden und diese mit den Straftätern sympathisierten.

Um diese Ausschreitungen zu verhindern, die Täter besser zu identifizieren und vor allem die Polizeibeamten vor gewalttätigen Übergriffen zu schützen ist eine Videoüberwachung der Sielwalkreuzung notwendig. Um eine dauerhafte Überwachung auszuschließen, soll diese Überwachung nur temporär erfolgen und nur durch den Behördenleiter der Polizei angewiesen werden können. Dadurch kann ein Kompromiss zwischen der Strafverfolgung und Verhinderung von Straftaten einerseits und dem Interesse der Bevölkerung vor übermäßiger Überwachung andererseits erfolgen.

Die Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) möge beschließen:

Die Bürgerschaft (Stadtbürgerschaft) fordert den Senat auf,

1. eine fest installierte Videoüberwachungsanlage inklusive etwaiger erforderlicher Beleuchtung auf der Sielwalkreuzung zu errichten, die nur temporär durch Anweisung des Behördenleiters der Polizei eingeschaltet werden kann,
2. einen Katalog zu erstellen, unter welchen Voraussetzungen und bei welchen Gegebenheiten der Behördenleiter der Polizei die temporäre Videoüberwachung anweisen darf und
3. sicherzustellen, dass auf die Videoüberwachung durch ausreichende Beschilderung hingewiesen wird.

Wilhelm Hinners, Thomas Röwekamp und die Fraktion der CDU